

165. Tagung der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen am 31. Januar 2009 im Zoologischen Forschungsmuseum Koenig, Bonn

THOMAS WAGNER

Nach der Festveranstaltung zum achtzigjährigen Bestehen der AG Rheinischer Koleopterologen, am 10. November 2007 fand die nächste Tagung erst nach über einem Jahr statt. So fanden sich am 31. Januar 2009 letztendlich 21 Personen im Museum Koenig ein. Zunächst wurden ab 11:00 Uhr Umsteckarbeiten an den rheinischen Landessammlungen des Museums und der Arbeitsgemeinschaft in ein einheitliches Steckschachtelsystem durchgeführt. Die Arbeiten an den Carabiden und einem Teil der „Drittbandkäfer“ konnten nahezu abgeschlossen werden. Allerdings wurde lediglich ein kleinerer Teil während der gemeinschaftlichen Steckaktionen geschafft, viel mehr durch die beharrliche Arbeit von MATTHIAS FORST, der regelmäßig im Museum ehrenamtlich arbeitet.



Abb. 1: 165. Tagung, 31.1.2009 aus Raumnot in anheimelnder Enge (Foto: Verf.).

Ab 14.00 Uhr traf man sich zum „offiziellen“ Teil. Der Bericht des Vorsitzenden begann mit einer traurigen Nachricht. Im Jahr 2008 verstarben mit EDMUND WENZEL am 11. September und HANS GRÄF am 22. Dezember zwei sehr aktive und verdiente Mitglieder unserer Arbeitsgemeinschaft. Die Anwesenden erhoben sich zu ehrendem Gedenken. Nachrufe für beide unter der Federführung von THOMAS WAGNER wurden im Jahresband für 2008 bereits publiziert.

Als Exkursionen für 2009 wurde ein viertes Mal in Folge der Bienwald vom 10. bis 14. Juni 2009 vorgeschlagen, was allgemein Zustimmung fand. Allerdings wurden auch zusehends Stimmen lauter, sich in Folge wieder mehr auf das „originäre“ Arbeitsgebiet zu konzentrieren. Als Tagesexkursion wurde von MANUELA THELEN und WALTER MÜLLER der Bausenberg bei Niederrissen vorgeschlagen. Vor allem die xerothermen Hänge des Schlackenvulkans, waren in den 1960er und 1970er Jahren Gegenstand wissenschaftlicher Untersuchungen, so auch der Käferfauna. Zur Freihaltung dieser Offenhänge finden am Bausenberg seit einigen Jahren wieder gezielte Pflegemaßnahmen statt. Im Rahmen eines GEO-Tags der Artenvielfalt am Samstag, dem 16. Mai 2009 waren nun Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen aufgerufen, sich dort abermals der Erfassung der Käferfauna anzunehmen.

Es folgten zwei Vorträge: WALTER MÜLLER berichtete ausführlich über den Bausenberg in geologischer wie biologischer Hinsicht und warb so eindringlich für die Exkursion am 16. Mai. Wie sich im Nachhinein zeigen sollte, war diese Werbung sehr erfolgreich, denn es fanden sich viele Koleopterologen dort ein. Anschließend referierte FRANK KÖHLER über Lichtfänge im Rahmen des Bienwald-Projektes sowie über eine nächtliche Heimfahrt auf der Bundesautobahn 61 in Rheinland-Pfalz, bei der einige überraschende Käfernachweise gelangen. Der ausführliche Bericht findet sich in diesem Jahrgang der Mitteilungen. Ab 18.00 Uhr fand die Veranstaltung ihren besinnlichen Ausklang beim benachbarten Italiener.

Dr. THOMAS WAGNER, Kaiserstr. 151, 53113 Bonn
E-Mail: thwagner@uni-koblenz.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen](#)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: [19](#)

Autor(en)/Author(s): Wagner Thomas

Artikel/Article: [165. Tagung der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen am 31. Januar 2009 im Zoologischen Forschungsmuseum Koenig, Bonn 133-134](#)